



Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

Wir gratulieren **3**

Gemeindeinfo **3**

Schulnachrichten **5**

Kirchliche Nachrichten **6**

Vereinsnachrichten **7**

Parteien/
Wählervereinigungen **-**

Sonstige Mitteilungen **10**

Nummer 09

Donnerstag, 3. März 2016

Grundschule und Gesangverein „Eintracht“ Rietheim e.V. kooperieren



Text siehe Seite 5

Wie aus Eiern Küken werden

Kleintierzuchtverein ermöglicht besonderes Projekt im Rietheimer Kindergarten



Text siehe Seite 5

Vorankündigung- TÜV-Zugmaschinen- Abnahmetermin

Die Überprüfung der Zugmaschinen durch den TÜV findet statt am

Samstag, 12. März 2016
in der Zeit von **10.00 bis 11.30**
Uhr beim „**Alten Schulhaus -**
Bürgerbüro“ im Ortsteil **Weil-**
heim.

Samstag, 02. April 2016
in der Zeit von **08.00 bis 09.00**
Uhr beim **Rathaus im Ortsteil**
Rietheim und von **11.15 bis**
11.45 Uhr beim **Gasthaus Kro-**
ne (Rußberg).

Es besteht auch die Möglich-
keit ungebremste Pkw-Anhän-
ger vorzuführen.



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Rietheim-Weilheim	Wahlkreis (Nummer und Name) 55 Tuttlingen-Donaueschingen
--------------------------------------	--

Wahlbekanntmachung

1. **Am 13. März 2016 findet die Wahl zum 16. Landtag von Baden-Württemberg statt.**
Die Wahlzeit dauert von **8:00 bis 18:00 Uhr**.

2. Die Gemeinde ist in folgende

Zahl
2

 - allgemeine Wahlbezirke - eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum ³⁾
1	Ortsteil Rietheim	Rathaus Ortsteil Rietheim, Rathausplatz 3, Sitzungssaal, -barrierefrei-
2	Ortsteil Weilheim	Altes Schulhaus Ortsteil Weilheim, Weihergasse 1, rechtes Klassenzimmer, -nicht barrierefrei-

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 21. Februar 2016 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

<input type="checkbox"/>	Der Briefwahlvorstand tritt zusammen
Uhrzeit	(Sitzungsraum)
um 17.00 Uhr	im Rathaus Ortsteil Rietheim, Rathausplatz 3, Zimmer 4, 78604 Rietheim-Weilheim

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen und die Wahlbenachrichtigung abzugeben.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlzelle des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder
 - b) durch Briefwahl
- teilnehmen.



Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Der/Die **Wahlberechtigte** kann sein/ihr Wahlrecht nur einmal und **nur persönlich** ausüben. Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines/einer anderen erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

6. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum
Rietheim-Weilheim, 01. März 2016

Bürgermeisteramt
gez. Jochen Arno Bürgermeister
Unterschrift, Amtsbezeichnung

Wir gratulieren

Folgenden Altersjubilaren gratulieren wir herzlich:

Herrn Paul Rüdiger Walther, Am Zimmerplatz 16,
am 5. März 2016, zum 75. Geburtstag.
Frau Eva Annemarie Bacher, Jahnstraße 35,
am 7. März 2016, zum 75. Geburtstag.
Frau Nina Hempel, Uhlandstraße 31/1,
am 10. März 2016, zum 80. Geburtstag.

Gemeindeinfo

Aus dem Gemeinderat

Bürgeranfragen

Zur jüngsten Gemeinderatssitzung sind wieder etliche Besucher gekommen. Während in der Januarsitzung die „Bürgeranfragen“ zu Beginn genutzt wurden, um Statements gegen den Bau einer neuen Sporthalle abzugeben, waren es dieses Mal hauptsächlich die Befürworter, die sich äußerten. Richard Hartelt vom TSV Rietheim, früher selbst aktiver Handballspieler und nun Vorsitzender des Fördervereins des TSV Rietheim (nicht zu verwechseln mit dem Förderverein Neue Sporthalle) plädierte für den Bau einer neuen Sporthalle. Er führte all die großen Erfolge des Handballs angefangen bei der Vizemeisterschaft 1948, über die Aufstiege in die Württembergliga bis zur erfolgreichen Jugendarbeit und der HSG an, um klarzumachen, dass die „Handballkultur“ weiterhin hochgehalten werden sollte in der Doppelgemeinde. Voraussetzung dafür, so Richard Hartelt unter Beifall, sei diese neue Halle. Es sei ‚beschämend‘, dass ausgerechnet Rietheim-Weilheim als eine der reichsten Gemeinden im Landkreis als einzige außer Balgheim keine geeignete Halle habe. „Das können auch die Handballspieler gegnerischer Mannschaften nicht fassen“, so

Hartelt. Handball im Leistungsbereich, argumentierte er, sei ohne eigene Halle nicht mehr machbar. Ein weiterer Besucher, der auch „nicht gegen den Handball“ sei äußerte allerdings Bedenken wegen der Kosten, auch wenn ein Investor die Halle bauen würde. Er wollte wissen, ob die Gemeinderäte die entsprechenden Kosten schon mal ausgerechnet hätten. Der Bürgermeister bestätigte, dass man die Kosten für alle möglichen Optionen kenne und diese, wenn die Sache dann entscheidungsreif sei, auch darlegen werde.

Haushaltsplan 2016

In der letzten Gemeinderatssitzung ist die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan samt Erfolgs- und Vermögensplan des Eigenbetriebs „Wasserversorgung“ 2016 einstimmig beschlossen worden. Gesamtvolumen: ca 12,261.Mio €, Verwaltungshaushalt: ca.10,096 Mio €; Vermögenshaushalt: 1,219 Mio €. Von einem „enormen Volumen für eine Gemeinde dieser Größenordnung“ sprach Kämmerer Jochen Karl. Die Hebesätze bleiben unverändert. Wie seit langem gehört der Gewerbesteuersatz (290 v.H.) zu den landesweit niedrigsten. In seiner „Haushaltsrede“ fasste Bürgermeister Jochen Arno noch einmal die wichtigsten Punkte zusammen und schickte voraus, dass der Gemeinderat in einer finanzstärkeren Gemeinde, was Rietheim-Weilheim zweifellos sei, nicht nur verwalten, sondern auch gestalten könne. Das zeige auch ein Blick in die Vergangenheit auf die großen Investitionen in die Infrastruktur. „Diesen Weg gehen wir mit dem Haushaltsplan 2016 konsequent weiter“, sagte der Bürgermeister. Die Investitionen mit rund 1 Mio. € seien im Vergleich zum Vorjahr zwar deutlich geringer, man könnte 2016 als ein Jahr zum Durchschnaufen sehen. Doch gleichwohl habe man 2016 große, noch nicht verplante, Projekte (wie etwa Weilheimer Kiga und Sporthalle) auf der Agenda. Die für 2016 geplanten Investitionen sind: Umfangreiche neue EDV-Ausstattung der Grundschule – weitere Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED – weitere Urnenwand für den Friedhof Rietheim - neues Mobiliar für die Jahnhalle Weilheim – Kanalsanierung Verbandssammler – Dacherneuerung Kindergarten Rietheim wegen Wassereintritt.



Diese Investitionen werden ohne Neuverschuldung finanziert. Mit der vorgesehenen Tilgung von 270 000 €, wird die Pro-Kopf-Verschuldung Ende 2016 bei 353 € liegen. Der allgemeinen Rücklage müssen 15.000 € entnommen werden, sie wird am Ende des Jahres 2,784 Mio € aufweisen. Beim Verwaltungshaushalt nannte Jochen Arno neben dem großen Block Umlagen die Personal- (1,377 Mio €), Verwaltungs- und Betriebsausgaben (1,89 Mio €). Nach wie vor steht die Gewerbesteuer an erster Stelle bei den Einnahmen. 5 Mio sind vorgesehen. Wahrscheinlich, das ist schon absehbar, werden es mehr. Die Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer belaufen sich auf 2,12 Mio €. Die Zuführungsrate beträgt 0,74 Mio €, ein ordentliches „Niveau“ meinte der Bürgermeister dazu. Viel ist in den letzten Jahren in die Eigenwasserversorgung investiert worden. Abgeschlossen wird die Erweiterung bzw. Sanierung Bulzinger jetzt mit der Sanierung der Bulzinger Quellen. Nun steht die Neustrukturierung der Wasserversorgung Rußberg an. Dafür ist eine 1. Rate von 600.000 € im Haushaltsplan 2016 eingestellt. Die „wichtige Weichenstellung“ für die Zukunft machte Bürgermeister Arno am Ende seiner Haushaltsrede an 4 Punkten fest: Entwicklung von 2 Wohngebieten („Brunnenstubenäcker“ Riethem, „Bol“ Weilheim), Entwicklung des Weilheimer Kindergartens, neue Sporthalle. Er sei zuversichtlich, so Jochen Arno, dass es in Sachen Sporthalle 2016 einen Weg zur Realisierung geben werde. Und sein Stellvertreter Achim Grüner sollte später im Hinblick auf die Diskussionen der letzten Wochen in Richtung Zuhörer hinzufügen: Wir wissen, dass alles (Kiga und Sporthalle) sehr wichtige Sachen sind, die wir parallel verwirklichen wollen. Dem Dank von Bürgermeister Arno an Jochen Karl schloss sich Achim Grüner an und setzte auf gut schwäbisch noch eins drauf: „Mir kenned uns von schreibe, dass mir so en Kerle verdwischt hond.“

Satzungsbeschluss "Langes Gewand"

Ein neuer Satzungsbeschluss war für Bebauungsplanverfahren und örtliche Bauvorschriften des Gewerbegebiets "Langes Gewand II" aus verschiedenen Gründen notwendig. Dabei wurde auch das ursprüngliche Ausgleichskonzept geändert und ergänzt durch die Biototyp-Aufwertung des gesetzlich geschützten Waldbiotops im Bereich „Altriethem“.

Öffnungszeiten im Bürgerbüro Weilheim

Eine kurze Beratung gab es im Gemeinderat zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros im Ortsteil Weilheim. Bisher war das Büro zweimal wöchentlich geöffnet, jeweils am Mittwochnachmittag bzw. -abend und am Freitagvormittag. Im Gegensatz zu Mittwoch nutzen die Bürger/innen den Freitag eher selten. Der Rat beschloss, das Büro weiterhin am Mittwoch von 16 – 18.30 Uhr zu öffnen, am Freitagvormittag nur bei Bedarf (vorherige Anmeldung nötig).

Spenden

Der Gemeinderat stimmt der Annahme von Spenden - insgesamt ca. 12.300 € - im Jahr 2015 zu, die im Wesentlichen dem Kindergarten Weilheim bzw. der Grundschule zukommen.

Gymnasium Spaichingen:

Schnuppertage für Eltern und Schüler der vierten Grundschulklasse

Das Gymnasium Spaichingen lädt von Montag, 07.03. – Donnerstag, 10.03.2016, Eltern und Schüler der vierten Grundschulklassen zu einem Schnuppertag ein. An diesem Vormittag soll vor allem den Kindern der Unterrichtsalles einer Anfangsklasse (5. oder 6. Schuljahr) gezeigt werden und den Eltern weitere Informationen vor Ort gegeben werden. Folgende Termine sind vorgesehen:

Termine für die Grundschulen

GS Dürbheim, GS Hausen o. V.
 GS Denkingen, Montag, 07. März 2016
 Rupert-Mayer-Schule Spaichingen,
 GS Riethem-Weilheim Dienstag, 08. März 2016
 Schillerschule Spaichingen Mittwoch, 09. März 2016
 Schulzentrum Aldingen Donnerstag, 10. März 2016
 Wir treffen uns jeweils um **8.00 Uhr** mit Eltern und Kindern in der Aula des Gymnasiums zu einer kurzen Begrüßung und zur Gruppeneinteilung.
 2. Stunde (8.15 - 9.00 Uhr) Besuch des Unterrichts mit den Eltern.
 3. Stunde (9.15 - 10.00 Uhr) Besuch des Unterrichts ohne die Eltern, die Eltern haben Gelegenheit zu einem Gespräch mit dem Schulleiter.

Musik- und Tanzschule Trossingen

Sa. 05.03., 09 Uhr, Workshop „Singen-Bewegen-Sprechen“
 Thema: „Musik, Tanz und Sprache aus aller Welt“, Konzertsaal
 So. 06.03., 15 Uhr Schaufenster „Kaffeemusik“, Dr. Karl-Hohner-Heim Trossingen
 Di. 08.03., 10 Uhr, Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ vom 8.-12.3. in Böblingen
 Fr. 11.03., 10 Uhr, Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ Schlagzeug-Ensembles vom 11.-13.3. in Herrenberg

Blockflöte

Die Blockflöte, auch flauto dolce oder wegen der Form ihres Kopfstückes, Schnabelflöte, genannt, ist bereits auf Bildern des 11. Jahrhunderts verewigt. Damals glich sie den Folkloreflöten in Griechenland und Jugoslawien. In der Großfamilie der Blockflöten werden Sopranino, Sopran, Alt, Bass, Großbass und Subbass gespielt. Vor allem die Sopranflöte gilt als ideales Anfangsinstrument in der Musikerziehung.

In der Renaissance spielte man gerne mit anderen "Familien" zusammen, z.B. mit Gamben oder Krummhörnern. Im Barockzeitalter spielte man Blockflöte solistisch, auch im Orchester. Als man in den frühen fünfziger Jahren die Vielfalt klanglicher Ausdrucksmöglichkeiten dieses so schlicht aussehenden Instruments entdeckte, schrieben bekannte Komponisten eine Fülle neuer Stücke für Blockflöte mit ganz neuen Klängen: Vom schrillen Fortissimo bis zum zartesten, kaum hörbaren Pianissimo, ja sogar mit zweistimmigen Akkorden! So wurde aus der Blockflöte ein "neues" und modernes Instrument, auf dem es noch viel zu entdecken gibt. Das Einstiegsalter beträgt sechs Jahre. Ein neues Instrument kostet ca. 50 €.

Ballett

Ballett entführt uns in andere Welten und schafft somit einen wunderbaren Ausgleich für heutige Kinder, die so viel wissen und leisten müssen! Klassisches Ballett ist eine der wichtigsten Disziplinen im Tanz – was den künstlerischen Bühnentanz angeht, sicher auch die bekannteste. Dem Ballettunterricht an der Tanzschule Trossingen liegt ein gestufter Lehrplan für Kinder und Jugendliche zugrunde. Er ist gezielt auf die physischen, emotionalen und künstlerischen Möglichkeiten der Kinder in den jeweiligen Altersstufen abgestimmt und fördert die Schüler/innen in kleinen Schritten. Er vermittelt den Kindern und Jugendlichen die Grundlagen einer korrekten Ballett-Technik und gewährleistet eine seriöse Grundausbildung, die den Möglichkeiten des Kindes angepasst ist. Klassisches Ballett schult Körper und Geist in vielfacher Hinsicht: Musikalität, Kraft und Disziplin sind nicht die einzigen Nutzen, die Kinder aus dem Ballettunterricht ziehen. Ballett fördert außerdem die Koordination und die räumliche Vorstellungskraft, verbessert und stärkt die aufrechte Körperhaltung und trägt damit zum allgemeinen Wohlbefinden und Selbstbewusstsein des Kindes oder Jugendlichen bei.



Ob Ihr Kind den Tanz später als Hobby oder Beruf weiterführen möchte – Ballett tanzen erfüllt in jedem Alter und auf jeder Leistungsstufe.

Der Unterricht findet in verschiedenen Altersgruppen statt. Die Kosten betragen bei der Altersgruppe 7+ bis 10+(bis 13 Teilnehmer) bei 60 min./Woche 24,- €/Monat. In der Altersgruppe ab 12+, 16+ (bis 20 Teilnehmer) bei 90 min./Woche 36,- €/Monat. Der Unterricht findet während der Schulwochen statt. Wir garantieren 36 Unterrichtsstunden pro Schuljahr.

Termine:

- Ballett 7+, Dienstag, 15.45 - 16.45 Uhr, Spiegelsaal, Lehrkraft Juliette Villemin
- Ballett 9+, Dienstag, 16.50- 17.50 Uhr, Spiegelsaal, Lehrkraft Juliette Villemin
- Ballett 10+, Montag, 17.30 - 18.30 Uhr, Spiegelsaal, Lehrkraft Carina Schnabel-Hudec
- Ballett 18+, Donnerstag, 17.30 - 19.00 Uhr, Spiegelsaal, Lehrkraft Carina Schnabel-Hudec

Musikschule Trossingen e. V. und Tanzschule Trossingen e. V., Löhstr. 32, 78647 Trossingen, Tel. 07425/91193, info@musik-tanz-trossingen.de; www.musikschuletrossingen.de und www.tanzschuletrossingen.de

Schulnachrichten

Grundschule Rietheim-Weilheim

Grundschule und Gesangverein Eintracht Rietheim e.V. kooperieren

Es ist noch kaum ein Jahr her, dass der Gesangverein Eintracht Rietheim eine Chor AG an der Grundschule ins Leben rief und Maria Münch als deren Leiterin gewinnen konnte. Ein Glücksfall in jeder Hinsicht, denn das „Eintracht-Baby“ hat sich unter ihrer Obhut prächtig entwickelt. Als eine der beiden Chor-AG-Gruppen sich jüngst im Musiksaal einfand, trafen die Kids nicht nur ihre Chorleiterin an sondern eine ganze Gruppe von Erwachsenen. Freudiger Anlass war eine „Patenschafts“-Urkunde für Gesangverein Eintracht Rietheim und Grundschule von Chorverband Schwarzwald Baar Heuberg und dem Kultusministerium. Raimund Kupferschmid vom Chorverband überbrachte zwei Exemplare des guten Stücks, die er vorsorglich gleich schon mit Rahmen versehen hatte. „Das erhöht vielleicht die Chance, schnell aufgehängt zu werden“, meinte er augenzwinkernd. Eintracht-Vorsitzende Katharina Raible und Schulleiterin Lisa Mattis freuten sich über diese offizielle Bestätigung und Anerkennung der Kooperation zwischen Gesangverein und Schule. Damit verbunden ist auch eine finanzielle Förderung des Projekts, dessen Kosten der Rietheimer Gesangverein zunächst alleine trug. Katharina Raible dankte besonders noch Melanie Bacher - auch stellvertretend für die weiteren 2. Vorsitzenden, die für den Jugendbereich zuständig sind und diese Chor AG konzipierten, organisierten und jetzt noch mit betreuen. Die Chor-AG-Sache funktionierte von Anfang an gut. Schon wenige Monate nach der Gründung trat der Schulchor im Juli 2015 erstmals öffentlich in Erscheinung bei dem Musical Tuishi pamoja, das man zusammen mit der Theater AG aufführte. Auch bei der Einschulungsfeier brachten sich die jungen Sänger/innen wohltonend zu Gehör. Sicher mit ein Grund, dass es im Schuljahr 15/16 nicht bei den ursprünglich angemeldeten 15 Kindern blieb. Sage und schreibe 36 Mädchen und Jungen zählt der Schulchor inzwischen. Aus einer Gruppe sind jetzt zwei geworden, denn 36 Kids in einer Chorprobe in der 6. Stunde, nach einem kompletten Schulvormittag – das wäre dann doch des Guten zu viel gewesen. In Gruppe 1 singen die Kinder aus Klasse 2, in Gruppe 2 die aus den Klassen 3 und 4.

Gerade bereitet Maria Münch den Chor auf einen ersten Gastauftritt beim Konzert des Gesangvereins Rietheim im April vor. Angedacht ist noch eine weitere Vereinsveranstaltung zusammen mit dem Vorchor der Eintracht im Herbst 2016.

Kindergärten

Kindergarten Rietheim

Wie aus Eiern Küken werden

Kleintierzuchtverein ermöglicht besonderes Projekt im Rietheimer Kindergarten

Im Rietheimer Kindergarten wird etwas „ausgebrütet...“ oder die Sache vom „Hahn im Korb“. Die Wortspiele drängen sich geradezu auf bei diesem besonderen Projekt: „Vom Ei zum Huhn“, das gerade im Rietheimer evang. Kindergarten angelaufen ist. Ina Blümel vom Kleintierzuchtverein Rietheim-Weilheim, ihres Zeichens, passionierte Hühnerzüchterin, organisiert und betreut das Kükenprojekt und hatte zum Einführungsgespräch natürlich auch die echten tierischen Protagonisten, Hahn und Hennen, sowie Eier mitgebracht und auch noch bildliches Anschauungsmaterial. „Hahn im Korb“ waren natürlich das „liebe Federvieh“ - in diesem Fall Hahn und Hennen der Zwerghuhnrasse Serama. Die gelten als besonders zutraulich und wurden ihrem Ruf bei den Kindergartenkindern hundertprozentig gerecht. Sie ließen sich streicheln, tragen oder auf den Schoß der Kinder setzen, trippelten possierlich und neugierig im Stuhlkreis herum um - leider vergeblich - Futter zu suchen. Und zur Freude der Kinder ließ der kleine Hahn sein Kikeriki just genau dann erschallen, als Ina Blümel über die Bedeutung des Krähens sprach. Für Kinder vom Land sind Hühner natürlich keine Exoten. So mancher Opa oder die Nachbarn halten noch welche. Und da konnten die Kids so einiges erzählen vom Spiegelei bis zum Fuchs, als Hühnerdieb. Einer der Vorschüler erweiterte die eigene Anschauung bzw. Erfahrungen durch die „literarischen“ aus den Pettersson-und-Findus-Geschichten mit Hahn Caruso und den Hennen Mathilda und Co... Und natürlich lernten und erfuhren sie auch viel Neues, und Interessantes von Ina Blümel. Dass nicht aus jedem Ei ein Küken werden kann, es dafür einen Hahn braucht z.B., oder, dass es grüne Eier gibt, was Krähen und „Glucken“ bedeuten und vieles mehr... Was die Hühner fressen oder wie die Henne brütet, darüber sprach Praktikant Noah Faude mit den Kindern. Und nun soll es spannend weitergehen. Als nächstes stellt Ina Blümel im Kindergarten einen Brutapparat auf. In drei Etappen werden dann so ca. 50 Eier eingelegt von Seidenhühnern, Grünlegern und Orpingtons. Und dann heißt es geduldig drei Wochen warten. Die Kinder können während dieser Zeit nachsehen bzw. beobachten, ob sich im „Brutkasten“ was tut. Und dann hoffentlich vom 21. - 23. März das große Küken-Schlüpfen direkt miterleben.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.



Feuerwehr

FFW Rietheim-Weilheim Abt. Weilheim



Wir brauchen Verstärkung

Du suchst ein neues Hobby?
Du möchtest in deiner Freizeit etwas Sinnvolles machen?
Oder du bist neu in Rietheim-Weilheim, gerade zugezogen und suchst den Anschluss?
Warum eigentlich nicht Feuerwehr?
Wir suchen Verstärkung für unsere aktive oder Jugendfeuerwehr.

Schau doch einfach mal unverbindlich vorbei.
Zum Beispiel bei einem Übungsdienst. Die Dienstpläne sind auf unserer Homepage "www.feuerwehr-rietheim-weilheim.de" zu finden. Gerne erläutern wir dir dann ausführlich alles weitere.

Termine im März

Di. 02.03.	19:30 Uhr	Probe Aktiv
Di. 08.03.	18:30 Uhr	Probe Jugend
Di. 15.03.	19:30 Uhr	Probe Aktiv
Fr. 18.03.	20:00 Uhr	Hauptversammlung
Di. 22.03.	18:30 Uhr	Probe Jugend

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Wochenspruch

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
Joh 12,24

Gottesdienste

Sonntag, 06. März, Lätare

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Rietheim
(Pfarrer Johannes Thiemann).

Trauer

Aus unserer Gemeinde ist Frau Lore Marquardt aus Rietheim verstorben.

Die Trauerfeier fand am 25.02.2016 statt.

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen und befehlen den Verstorbenen in die Hand Gottes.

Wochenübersicht

Dienstag, 08. März

15-17 Uhr Gemeindebücherei

Mittwoch, 09. März

16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht in den Jugendräumen im Rathaus

19.30 Uhr Fastenabendandacht im kath. Gemeindehaus in Dürbheim

Donnerstag, 10. März

16-18 Uhr Gemeindebücherei

Freitag, 04. März

9 Uhr Literarisches Seniorentreff am Morgen in der Bücherei

Gottesdienst zum Weltgebetstag am Fr., 4. März, 19 Uhr
In diesem Jahr feiern wir den ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst am 4. März, 19 Uhr, in der Evang. Kirche in Rietheim. Bereits ab 18.30 Uhr werden die Lieder zum Gottesdienst angesungen.

Nach dem Gottesdienst laden wir zum gemütlichen Beisammensein, bei kubanischen Kostproben, in den Gemeindesaal im Pfarrhaus ein.

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Der größte und bevölkerungsreichste Inselstaat der Karibik steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den

4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschengenomen jemals erblickten“ schwärmte Christoph Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender wirtschaftlicher Ungleichheit.

Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren. Dies spiegelt sich auch im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 wider, als zentralen Lesungstext haben sie die „Kindersegnung“ (Mk 10,13-16) ausgewählt.

Filmgottesdienst mit Clint Eastwood

Samstag, 12. März 19 Uhr Ev. Kirche Fridingen

Sonntag, 13. März 19 Uhr Ev. Kirche Rietheim

Der Korea-Kriegsveteran und pensionierte Automechaniker Walt Kowalski mag es nicht, wie sich sein Leben und seine Nachbarschaft verändert haben. Auch seine Nachbarn, die Hmong-Immigranten aus Südostasien, kann er überhaupt nicht leiden. Aber die Situation erfordert es, dass Walt diese Nachbarn gegen eine örtliche Gang verteidigen muss, die Angst und Schrecken verbreitet.

Evangelische öffentliche Gemeindebücherei



Das Team der Bücherei lädt alle interessierten Seniorinnen und Senioren herzlich ein ins Ev. Pfarrhaus, Rathausplatz 1 zum Literar. Seniorentreff am Morgen - mit Frühstück, am Mittwoch, 11. März 2016 um 9 Uhr in der Bücherei.

Für heiter-besinnliche Stimmung wird das Thema sorgen: „**Ole Kamellen? - Nee, Geschichten von dunnemals, gestern und heute!**“ Nicht vergessen, wir freuen uns auf Sie!

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



05. März 2016 – 10. März 2016

Samstag, 05. März

10.30 Uhr Ministrantenstunde im Gemeindehaus in Weilheim

13.30 Uhr Emmausgang der Kommunionkinder nach Eßlingen

18.30 Uhr Vorabendmesse in Wurmlingen Gedenken an Agnes und Andreas Wilhelm und verstorbene Angehörige, gleichzeitig Gedenken an Erich Schmid und verstorbene Angehörige

Sonntag, 06. März - 4. Fastensonntag (Laetare)

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Dienstag, 08. März - Johannes von Gott

10.30 Uhr Bibelteilen im Pfarrhaus in Wurmlingen

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe



Mittwoch, 09. März - Bruno von Querfurt

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Donnerstag, 10. März

09.30 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen
Gestifteter Jahrtag für Luise Kupferschmid, gleichzeitig Gedenken an Rita und Walter Zepf sowie Gedenken an Rosa Niedermaier und verstorbene Angehörige

20.00 Uhr „Perlen des Glaubens“ im Gemeindehaus in Weilheim

Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 06.03. - 13.03.2016

Pfarrer Maurice Stephan

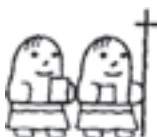
Ministrantendienst Weilheim

Sonntag, 06.03.2016

09.00 Uhr keine Einteilung

Mittwoch, 09.03.2016

19.00 Uhr keine Einteilung



Bitte beachten:

Am Samstag, 05. März findet 10.30 Uhr im Gemeindehaus in Weilheim eine wichtige Ministrantenstunde statt. Bitte kommt vollzählig!!

Liebe Ministranten/-innen:

Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn Ihr nicht eingeteilt seid !!! Solltet Ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir Euch, einen Ersatz zu suchen!

Mutter-Kind-Gruppe Weilheim

Der nächste Treff findet noch einmal am Donnerstag statt. Das nächste Mal treffen wir uns am Donnerstag, 10. März und zwar erst um 09.30 Uhr im Gemeindehaus in Weilheim
Das MUKI-Team



Kirchenchor (siehe Terminplan)



Emmaus-Gang der Erstkommunionkinder

Es ist üblich, dass die letzte Gruppenstunde nicht bei den Gruppenmüttern stattfindet, sondern gemeinsam abgehalten wird wie die erste Stunde. Das Thema der letzten Stunde ist: „Der Weg nach Emmaus“. Dazu treffen sich alle Erstkommunionkinder mit Eltern am Samstag, **05. März 2016** um **13.30 Uhr** beim Wegkreuz am Ortsausgang Wurmlingen Richtung Seitingen-Oberflacht und gehen auf dem Jakobusweg nach Eßlingen. Abschlussandacht ist in der Jakobus-Kirche in Eßlingen.



Weltgebetstag - 04. März 2016 - Kuba

Frauen aller Konfessionen laden ein

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Der größte und bevölkerungsreichste Inselstaat der Karibik steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschengenossen jemals erblickten“ schwärmte Christoph Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplanta-



gen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren. In Rietheim-Weilheim findet in diesem Jahr der ökumenische Gottesdienst um **19.00 Uhr in der Ev. Kirche in Rietheim statt**. Auch Männer sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen und willkommen. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zur Begegnung und zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrhaus eingeladen.

Um 18.30 Uhr ist Ansingens der Lieder zum WGT in der Ev. Kirche.

Katholische Erwachsenenbildung - Perlen des Glaubens am 10.03.2016

Die Perlen des Glaubens erfreuen sich einer immer größer werdenden Beliebtheit. An diesem Abend stellt **Alexander Krause** diese vor. Als Pastoralreferent arbeitet er seit mehreren Jahren in der Gemeindegemeinschaft damit und hat sehr gute Erfahrungen gemacht. Der Umgang mit diesem Perlenband erleichtert es, über das eigene Leben, den Glauben und über Gott nachzudenken. An diesem Abend werden die einzelnen Perlen und ihre jeweilige Bedeutung vorgestellt und praktisch ausprobiert.

Referent: Alexander Krause, Pastoralreferent

Termin: Donnerstag, 10. März 2016, 20.00 Uhr

Ort: Kath. Gemeindehaus Weilheim, Kirchstr. 37

Beitrag: ohne

Keine Anmeldung erforderlich.

Katholisches Männerwerk Dekanat Tuttlingen-Spaichingen „Seht, da ist der Mensch“

Das katholische Männerwerk im Dekanat Tuttlingen-Spaichingen veranstaltet am Sonntag, den 13. März 2016 seinen traditionellen Vormittag der **Einkehr im Kloster Beuron**. Treffpunkt ist um 8.45 Uhr an der Pforte. Beichtgelegenheit ab 07.30 Uhr.

Den Morgen gestaltet der Benediktinerpater Pirmin OSB. Der diesjährige **Sühnegang** der Männer findet dann am Samstag, 19. März 2016 von Denkingen nach Frittlingen statt. Die Aussendung ist um 16.30 Uhr in der Nikolauskapelle in Denkingen mit Hans-Peter Mattes. Die Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Hippolyt und Kassian in Frittlingen mit Kolping-Diözesanpräses Walter Humm beginnt um 18.30 Uhr.

Eine Begegnung im Gemeindehaus schließt sich an.

Herzliche Einladung.

Vereinsnachrichten



Gesangverein Eintracht Rietheim e.V.



Einladung zur Hauptversammlung

Am **Donnerstag, den 17. März 2016**, um **20:00 Uhr** findet im Gasthaus Krone auf dem Rußberg die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Eintracht Rietheim e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Totengedenken
3. Bericht über das Vereinsjahr 2015
 - a) der Vorsitzenden
 - b) der Schriftführerin
 - c) der Kassiererin



- d) der Kassenprüfer
 - e) der Chorleiter
 - f) der Jugendleiterin
 - 4. Entlastung des Vorstandes
 - 5. Satzungsänderung vom Jugendchor § 5 Punkt 2
 - 6. Wahlen
 - 7. Ehrungen
 - 8. Programm für 2016
 - 9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Anträge zur Hauptversammlung, bzw. zur Tagesordnung, sind spätestens am 13.03.2016 schriftlich und begründet bei der 1. Vorsitzenden Katharina Raible einzureichen.

Diese Einladung gilt als öffentliche Bekanntmachung gemäß § 12 unserer Satzung.

Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Gesangsvereins Eintracht Riethem sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Sängergrüßen
Gesangverein Eintracht Riethem e.V.
Katharina Raible, 1. Vorsitzende

Singstunden

Freitag, 04.03.16

- 19.00 Uhr - Jugendchor
- 19.45 Uhr - Jugendchor mit Frauenchor
- 20.30 Uhr - Gemischter Chor

Montag, 07.03.16

17.15 Uhr - Vorchor
Die Singstunde für die Frauen des Gemischten Chores beginnt am Freitag, 04.03. bereits um 19.45 Uhr. Wir proben zusammen mit dem Jugendchor auf unser Konzert. Die Männer kommen dann um 20.30 Uhr zur Gemischten Chor Probe.

Mit freundlichen Grüßen
Ursula Hauser

Turn- und Sportverein Riethem 1894 e.V.



Einladung
zur Jahreshauptversammlung
am **Freitag, 11. März 2016 um 19:30 Uhr**
im Gasthaus „Traube“ in Riethem mit folgender

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Anträge
4. Jahresbericht des Vorsitzenden
5. Jahresbericht des Schriftführers
6. Jahresberichte der Kassenwarte
 - a) Abteilung Handball
 - b) Abteilung Ski
 - c) Abteilung Tennis
 - d) des Hauptvereins bzw. Hauptkassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastungen
9. Verabschiedungen
10. Änderung der Satzung
11. Neuwahlen (u.a. auch eines 1. Vorsitzenden)
12. Arbeitsplan 2016
13. Sonstiges / Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung bzw. zur Tagesordnung können beim 1. Vorsitzenden Rolf Leiber oder bei seinen Stellvertretern schriftlich bis spätestens 5. März 2016 eingereicht werden.

Diese Einladung ergeht gemäß § 9 unserer Vereinsatzung durch öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde.

Wir würden uns sehr freuen viele unserer Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner bei unserer Hauptversammlung begrüßen zu können.

gez. Rolf Leiber, 1. Vorsitzender

Abt. Lauf- und Walkingtreff

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr
beim Parkplatz der Fa. Marquardt (Bäckerei Haffa)
Eure Lauftreff- und Walkingleiter

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



!!! Voranzeige !!!

Altmaterialsammlung OT Weilheim

Am **Samstag, 23. April 2016 ab 8:30 Uhr** führt der Turnerbund Weilheim seine Frühjahrssammlung durch.

Gesammelt wird:

- Papier aller Art
- Metalle in allen Formen und Größen

Abt. Lauftreff

Lauftreff im Winter vom 21.10.2015 bis 30.03.2016

Jeden Mittwoch um 18:30 Uhr. Treffpunkt an der Jahn-halle.

Abt. Tennis

Am kommenden Wochendende ist folgende Mannschaft für den TB Weilheim im Einsatz

Samstag 05.03.2016 um 18.00 Uhr in Ratshausen
Herren 1 - Feckenhausen

Bei diesem letzten Spiel der Winterrunde geht es für unsere Herren um den Aufstieg und vielleicht hat der eine oder andere Lust mit dabei zu sein, es würde sie sicherlich sehr freuen.

HSG Riethem-Weilheim



Handballvorschau HSG Riethem-Weilheim

Am kommenden Wochenende 05.03./06.03.2016 spielen folgende Mannschaften:

Samstag, 05.03.2016

Eltahalle Wurmlingen (Frauenwiesen 1)

13:00 wJB-BK	HSG Rieth.-Weilh.	-	HSG Frittl./Neufra
14:25 M-KLA	HSG Rieth.-Weil.	3-	HK Ost./Geisl. 2
16:00 F-BK	HSG Rieth.-Weilh.	-	HK Ost./Geisl. 2
17:40 M-BK	HSG Rieth.-Weil.	2-	HSG Frittl./Neufra
19:30 M-LL	HSG Rieth.-Weilh.	-	HSG Schönbuch

Sporthalle am Stadion Spaiching. (Schuraer Str. 7)

15:30 mJD-KLATV Spaichingen 2 - HSG Rieth.-Weilh.

Sonntag, 06.03.2016

Sporthalle Aldingen (Heubergstr.29)

10:00 gJE TV Spaichingen 2 - HSG Rieth.-Weilh.

Weibliche Jugend D Bezirksliga

HSG Albstadt - HSG Rieth.-Weilh.

(16:12) 32:24

Gefragt, wie sie das Spiel gefunden hatten, kam einhellig die Antwort: **ANSTRENGEND!**

Dem konnten wir Trainer nur zustimmen. Im Angriff sind die Mädels viel gelaufen und haben schöne Tore geworfen. In der Abwehr konnten sie dann aber trotz aller Anstrengung den sehr durchsetzungsstarken Albstädter Mädchen (fast alle auch im älteren Jahrgang) zu wenig effektive Gegenwehr leisten.

Es spielten: Zeynep Eski (Tor), Lina Aicher (10), Corinna Hipp (7), Melina Vosseler (2), Kyra Hipp (5), Jule Hipp, Anna Pauli, Julie Vorwalder, Cynthia Marquardt, Elizabeth Kononenko

Weibliche Jugend C Bezirksklasse

TG Schömberg - HSG Rieth.-Weilh.

(6:12) 14:29

Am Samstag spielten wir gegen die TG Schömberg in Schömberg.

Nachdem wir letztes Wochenende gegen einen der Meistfavoriten Fridingen mit einem Tor verloren hatten, und



somit für uns die Meisterschaft nicht mehr möglich ist, reisten wir ohne Erwartungen nach Schömberg. Natürlich wollten wir gewinnen, aber auch alle Spieler einsetzen, die sonst nicht so oft zum Zuge kamen. Früh begannen wir mit viel Spaß und guter Laune unser Spiel zu machen. Die geübten Auslösehandlungen wurden konsequent umgesetzt, und somit gingen wir schnell mit 2:5 in Führung.

Alle Spielerinnen brachten sich hervorragend ins Spiel mit ein, und fassten sich auch mal den Mut, alleine durch die Abwehr zu gehen. Ende der 2. Halbzeit gab es eine Schrecksekunde, unsere Torhüterin Emilia bekam unglücklich einen Ball an den Kopf und musste mit starker Übelkeit vom Spielfeld. Jessica, die auch schon lange nicht mehr im Tor gestanden hatte, traute sich Emilia zu ersetzen. Doch auch sie war topfit und konnte zur Freude aller Spielerinnen und Zuschauer viele Bälle halten. Wir gingen mit einem guten Polster von 6 Toren mit 6:12 in die Pause.

In der zweiten Halbzeit konnten wir dann auch noch unsere Chancenauswertung steigern, und erzielten leichte Tore. Dank eines Physiotherapeuten, konnte auch Emilia wieder Mitte der zweiten Halbzeit, in das Tor stehen.

Großes Lob an alle Spielerinnen, alle mussten mal auf einer für sie ungewohnten Position spielen, und meisterten dies in sehr guter Qualität. Die Gegner hatten zu keiner Zeit eine Chance das Spiel zu drehen. Hervorzuheben ist, dass sich die Mannschaft trotz der körperlichen Unterlegenheit gegenüber anderer Mannschaften in dieser Runde sehr stark entwickelt hat. In der Abwehr kämpften alle für einander, und es sind schon gute Ansätze einer 3-2-1 Abwehr zu sehen. Auch im Angriff sind die gelernten Auslösehandlungen schon sehr gut gefestigt. So gewannen wir das Spiel verdient mit 14:29. Unser nächstes Spiel ist am Sonntag, den 13.03.2016 um 12:45 Uhr in Sulz am Neckar gegen Neckartal.

Es spielten: Nadine Hipp (3 Tore), Franziska Schubert (9), Lina Aicher (5), Malin Bräunlinger (9), Celine Schiebli (1), Clara Merz (1), Emma Geng, Jessica Rentschler (1 und Tor), Nina Faude, Emilia Kunz (Tor)

Männliche Jugend B Kreisliga A

TG Schömberg - HSG Rieth.-Weilh. (12:10) 24:22

Am Samstag spielten wir als Zweitplatzierte gegen den Tabellenführer aus Schömberg. Leider mussten wir in diesem wichtigen Spiel auf drei Spieler verzichten. Bis zum 6:6 wechselte die Führung laufend, danach setzten sich die Gastgeber erstmals mit 2 Toren auf 8:6 ab. Diese konterten wir aber postwendend zum 8:10. In der Endphase der ersten Halbzeit vergaben wir einen 7-Meter und freie Chancen von der Außenposition, so dass die Schömberger zur Halbzeit mit 12:10 in Führung lagen. Den Anfang der zweiten Halbzeit verschliefen wir und die TG erhöhte auf 14:10. Doch die Jungs bewiesen Moral und kämpften sich zum 16:16-Ausgleich heran. Auch durch eine 2 Minuten Strafe gegen uns ließ man sich nicht beirren und hielt den Anschluss bis zum 19:18. Danach erzielte Schömberg 2 Tore in Folge zum 21:18. Wiederum konnten wir zum 21:21 ausgleichen. Nach dem 22:21 bekamen die Gastgeber, 6 Minuten vor Schluss, ihrerseits eine 2 Minuten Strafe zugesprochen. Leider merkte man nun unseren Jungs den Kräfteverschleiß an und Schömberg erzielte in Unterzahl das 23:21 und 2 Minuten vor Schluss das 24:21. Uns gelang nur noch die Resultatsverbesserung zum 24:22-Endstand.

Es spielten: Marvin Müller, Maximilian Keller (beide Tor), Luca Martin (6), Mika Ruck (1), Lucas Lenzenhuber (6), Alexander Mattheis, Johannes Schubert (4), Joshua Junt (1), Nico Bräunlinger (4), Nick Bösche

Weibliche B-Jugend Bezirksklasse

TV Onstmettingen - HSG Rieth.-Weilh. (3:4) 5:9

Am 27.02.2016 spielten wir gegen den TV Onstmettin-

gen. Die erste Halbzeit verlief relativ ausgeglichen, wobei beide Mannschaften mit Kampfgeist herangingen. Die Abwehr war von beiden Mannschaften gut, so dass nicht allzu viele Tore erzielt wurden. Allerdings konnten wir die Führung konstant halten. Wir gingen mit 4:3 in die Halbzeit, dadurch wurde unser Ehrgeiz für die 2. Halbzeit noch mehr geweckt. Nun konnten wir die Führung ausbauen und gewannen mit 9:5.

Es spielten: Alexa Gagstatter und Melina Joseph (Tor), Larissa Horakh (1), Ronja Gagstatter, Melanie Martin, Melissa Ribler, Lena Stiefel (2), Antonia Kupferschmid (3), Chantal Schätzle (1), Jeanette Ilg (2), Anne Walther
Trainer: Michael Raible, Andre Ott, Birgit Stiefel

Frauen Bezirksklasse

HSG Albstadt 2 - HSG Rieth.-Weilh. (15:11) 32:20

Am vergangenen Samstag traten wir gegen die HSG Albstadt an, die sich momentan auf dem 2. Tabellenplatz befindet. In der Anfangsphase erspielten wir uns viele schöne Torchancen, sodass wir bis zum 9:9 mithalten konnten. Doch die Gastgeber fanden mit zunehmender Spieldauer öfters das passende Mittel um erfolgreich abzuschließen und setzten sich bis zur Halbzeitpause zum 15:11 ab.

Nach dem Seitenwechsel spielte unser Gegner druckvoll auf und legte ein hohes Tempo an den Tag. Unsere Abwehr agierte nicht schnell genug und ließ dem Gegner zu viel Raum um ungehindert abzuschließen. Im Angriff schienen wir ideenlos und konnten die schwer erkämpften Chancen dann nicht verwerten. So lagen wir schnell mit 23:16 hinten und die Gastgeber konnten sich letztendlich Tor um Tor absetzen.

Es spielten: Stefanie Ziegler (Tor), Daniela Thien (10/3), Isabell Haffa, Nathalie Mattheis, Nadine Butschle, Lena Pauli, Linda Marquardt, Sabrina Wenzler (2), Judith Ege, Kerstin Haag (8), Saskia Hipp, Lena Haffa.

Trainer: Saskia Hipp

Männer 2 Bezirksklasse

TV Onstmettingen - HSG Rieth.-Weilh. 2 (14:12) 29:21

Am Anfang der Partie kamen wir gut ins Spiel und konnten uns durch eine konzentrierte Abwehrarbeit und einen gut aufgelegten Torhüter einen kleinen Vorsprung (1:3) erspielen. Diesen Vorsprung konnten wir bis zur 22. Minuten (7:10) verteidigen. Durch unnötige Leichtsinnsfehler ließen wir jedoch die Onstmettinger besser ins Spiel kommen (14:12). Nach der Pause kamen wir noch einmal auf 17:16 heran, doch über ein 25:17 sicherten sich die Onstmettinger mit 29:21 den Sieg.

Es spielten: Mario Stiefel (Tor), Marius Pauli (Tor), Tim Witzler (2), Manuel Blümling (1), Sebastian Schneck, Kain Sauer (2), Andre Ott (1), Carsten Frank, Elias Fraude (6), Tobias Haffa (6), Benedikt Bett (1), Sebastian King (2)
Trainer: Simon Bett

Männer Landesliga

Spvgg Mössingen - HSG Rieth.-Weilh. (17:12) 28:21

Am Sonntag spielten wir gegen die Spvgg Mössingen, die aktuell in der Landesliga nach der HSG Fridingen/Mühlheim den 2. Tabellenplatz belegt. Mössingen verfügt über einen breiten Kader mit vielen körperlich starken Spielern. Die kompakte 6:0-Abwehr der Gastgeber war gut auf unser Spiel mit dem Kreisläufer eingestellt und stellte uns vor einige Schwierigkeiten. Dementsprechend kamen die Mössinger so immer wieder zu einfachen Toren im Gegenstoß. Unser Gegner ging schnell mit 3:1 in Führung, was wir in der 8 Minuten zum 5:5 wieder ausgleichen konnten. Doch leider zog Mössingen bis zur 17. Minuten auf 12:6 und zur Halbzeit auf 17:12 davon. Auch in der zweiten Halbzeit änderte sich nicht viel, wir konnten nie näher wie auf 5 Tore herankommen. Mössingen war der erwartete starke Gegner. Das Spiel endete mit 28:21 für Mössingen.



Es spielten: Dorian Sauer, Stefan Volz (beide Tor), Markus Renz, Thomas Aicher (5), Robin Hermle (2), Jan Schutzbach, Martin Steinseufzer (5), Florian Wenzler (2), Stefan Huber (2), Marius Marquardt (2), Nicolas Oberascher, Dominik Wetzel (3)

Trainer: Jochen Trinkner, Gunter Haffa, Gerd Grüner

Männer 3 Kreisluga A

TG Schömburg 2 - HSG Rieth.-Weilh. 3 (20:10) 38:22
Am vergangenen Samstag spielten wir gegen die TG Schömburg 2. Wie erwartet trafen wir auf eine stark aufgestellte Mannschaft. So mussten wir bis zur sechsten Minuten auf unseren ersten Torerfolg warten. Zu diesem Zeitpunkt lagen wir schon mit fünf Toren zurück. Auch im folgenden Spielverlauf gelang es uns nicht, die immer wieder gefährlichen Kreisanspiele in den Griff zu bekommen. So mussten wir leider mit einer sehr deutlichen Niederlage die Rückfahrt antreten.

Es spielten: Johannes Bleicher, Phillip Martin, Simon Haag (2 Tore), Sebastian Häring (2), Christian Thien (1), Niklas Horakh (3), Denis Blümling (1), Andreas Beyer (4), Jens Merz (7), Daniel Renz (1), Tobias Jacobi (1), Timo Haag

Obst- und Gartenbauverein Rietheim-Weilheim e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung,
am **Freitag, den 18. März 2016** um 20:00 Uhr im „Gasthaus Schwanen“

Liebe Mitglieder, am Freitag, den 18.03.2016 um 20:00 Uhr findet unsere diesjährige Hauptversammlung im „Gasthaus Schwanen“ statt.

Dazu möchten wir alle Mitglieder und Freunde vom OGV herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Anträge und Verschiedenes
8. Aussprache und Entlastungen
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Vortrag

Anträge bitte bis spätestens 04.03.2016 bei der 1. Vorsitzenden Cornelia Kupferschmid, Rußberg, einreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Obst- und Gartenbauverein Rietheim-Weilheim
Rainer Haffa

Senioren-gemeinschaft Rietheim-Weilheim



Am Dienstag, den 08. März treffen sich die Senioren der Seniorengemeinschaft um 15.00 Uhr im Gasthaus Traube (Senioren unterhalten Senioren).

Lachen ist gesund. Bringen Sie Ihre Mitmenschen mit einem witzigen Spruch zum Lachen. Gedichte, Geschichten, Anekdoten oder Witze.

Nicht alles, was zählt, ist zählbar,
und nicht alles, was zählbar ist, zählt.

Herzliche Einladung!

Hans-Ulrich Merz

Sonstige Mitteilungen



Marquardt stellt der Spaichinger Frühförderstelle Laptops zur Verfügung

[RIETHEIM-WEILHEIM] Die Marquardt GmbH hat der Spaichinger Frühförderstelle PfiFF kürzlich eine Spende in Form

von fünf Laptops überreicht. Thomas Braun, Personalleiter bei Marquardt, verschaffte sich bei einem Besuch im Spaichinger Kinderzentrum einen Eindruck über die Arbeit und das Angebot der sozialen Einrichtung.

Für das Familienunternehmen Marquardt aus Rietheim-Weilheim ist gesellschaftliche Verantwortung ein wichtiger Teil von Denken und Handeln und fest in der Unternehmensphilosophie verankert. Auch die Unterstützung und Förderung der Kleinsten spielen hierbei eine wichtige Rolle. „Wir sind stolz darauf, ein solches Frühförderungsangebot in der Region zu haben. Wir freuen uns daher sehr, die Arbeit der Spaichinger Frühförderstelle mit unserer Spende unterstützen zu können“, betonte Thomas Braun bei seinem Besuch in Spaichingen. Die Laptops werden für die Organisationsarbeit im Hintergrund eingesetzt: „Wir möchten die Geräte vor allem für Verwaltungstätigkeiten nutzen“, erzählen Sandra Mattes und Michaela Stier, die Leiterinnen der Spaichinger Frühförderstelle.

Das interdisziplinäre Kinderzentrum für ganzheitliche Frühförderung unterstützt Kinder von Geburt an bis zum Grundschulalter, die in ihrer Entwicklung gefährdet, verzögert oder beeinträchtigt sind. Aktuell bietet die Einrichtung in ihren modernen Räumlichkeiten in Spaichingen Kapazitäten für die ambulante Betreuung von bis zu 130 Kindern. Sechs festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie fachspezifische Therapeuten stellen die ideale Betreuung und Förderung der Kinder sicher.

Am Montag, 7. März bleiben alle Deponien und Wertstoffhöfe geschlossen

Ab Montag, 14. März gelten die Sommeröffnungszeiten

Die Abfallberatung des Landkreises Tuttlingen weist darauf hin, dass die Entsorgungsanlage Talheim, die Bauschuttdeponie Aldingen sowie der Wertstoffhof Tuttlingen am Montag, 7. März 2016 geschlossen sind. Auch die Abfallberatung des Landkreises Tuttlingen ist an diesem Tag telefonisch nicht zu erreichen. Sämtliche Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsamtes nehmen an einer Fortbildungsmaßnahme teil.

Am Dienstag sind dann alle Anlagen wieder geöffnet.

Ab Montag, 14. März 2016 bis einschließlich Samstag, 12. November 2016 haben alle fünf Wertstoffhöfe und die Bauschuttdeponie Aldingen wieder längere Öffnungszeiten:

Bauschuttdeponie Aldingen mit Wertstoffhof:

Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Samstag 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

(nur Wertstoffhof und Grünguthof geöffnet, keine Annahme von Bauschutt)

Wertstoffhof Tuttlingen:

Montag bis Freitag 12:00 bis 17:30 Uhr

Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Wertstoffhof Mühlheim:

Mittwoch und Freitag 15:00 bis 19:00 Uhr

Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Wertstoffhöfe Geisingen und Wehingen:

Dienstag und Donnerstag 15:00 bis 19:00 Uhr

Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Mit der wärmeren Witterung nehmen auch alle Grünschnittannahmestellen im Landkreis Tuttlingen in der Woche ab Montag, 14. März 2016 ihren Betrieb wieder auf. In jeder Landkreisgemeinde betreut ein Landwirt des Maschinenrings eine solche mobile Annahmestelle, die in der Regel samstags stundenweise geöffnet ist.

Die genauen Orte und Öffnungszeiten stehen im Abfallkalender.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07461-926 3400, Fax 07461-926 99 3400, E-Mail abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de oder im Internet unter www.abfall-tuttlingen.de



Neues Jahresprogramm „Kreis-Kunst-Kultur 2016“

Landkreis Tuttlingen. Das neue Jahresprogramm des Kreisarchivs und Kulturamts „Kreis-Kunst-Kultur 2016“ ist erschienen. Ein Schwerpunktthema ist die Geschichte der ehemaligen Bundeswehrstandorte im Landkreis. Ab 10. März wird im Foyer des Landratsamtes die Ausstellung „Die Bundeswehr im Landkreis Tuttlingen“ in Verbindung mit der Ausstellung „Militär und Gesellschaft in Deutschland seit 1945“ gezeigt. Weitere Ausstellungen zum Thema finden an den ehemals bedeutenden Standorten in Immendingen und Neuhausen ob Eck statt. Zu allen drei Ausstellungen wird eine geführte Exkursion am 8. April angeboten. Der zweite Schwerpunkt des Jahresprogramms rückt die Eröffnung des DonauhegauKunstwegs am 13. Mai in den Blick. Ein Kunstspaziergang in Tuttlingen und eine Kunsttour im Donautal erkunden Teilstücke des neuen Kunstwegs.

In der Reihe „Kunst und Geschichte im Foyer“ stellt der Tuttlinger Bildhauer Frank Teufel ab 16. Juni im Foyer seine Steinskulpturen unter dem Titel „Raumlinien“ aus. Im November zeigt der Grafikdesigner Bernd Luz aus Neuhausen ob Eck PopArt-Collagen und abstrakte Bilder unter dem Titel „Retrospektive AbstraktPop“. Künstlergespräche mit Führungen und ein Atelierbesuch bei Frank Teufel vertiefen die Kunstausstellungen.

Die Programmreihe des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck „Kultur im Schafstall“ bietet Kurzvorträge, Kindertheater und Filmnächte. Im Programm sind auch die zum Teil im Freilichtmuseum gedrehten Filme „Krabat“ (2008) und ein Film über die Zeit des Nationalsozialismus mit dem Titel „Das Problem des Schnellstfluges“. Der Film aus dem Jahr 2014 handelt von dem tödlich ausgehenden Experiment eines bemannten Raketenstarts in Stetten am kalten Markt. Mit „Kultur und Geschichte im Landkreis entdecken“ und der neuen Reihe „Der Kreis und seine Orte“ führt das Archiv- und Kulturamt zu historischen Orten, zu Sehenswürdigkeiten und auf Pilgerpfaden durch den Landkreis Tuttlingen.

Die neuen Programme „Kreis-Kunst-Kultur 2016“ liegen im Landratsamt Tuttlingen und auf den Rathäusern der Gemeinden aus. Die Programme können auch als PDF auf der Homepage des Landkreises www.landkreis-tuttlingen.de unter „Publikationen-Broschüren“ heruntergeladen werden.

Lust auf Besuch?

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!



Die Schüler der Andenschule Bogota (Kolumbien) wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) als „Kind

auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild, das wir von Kolumbien haben, nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 30. April bis zum Sonntag, den 17. Juli 2016. Wer Kolumbien kennenlernen möchte, ist zu einem Gegenbesuch an der Andenschule Bogotá herzlich willkommen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com

Apothekendienst

Samstag, 05.03.2016, von 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr

Linden-Apotheke,
Schwarzwaldstraße 50, Immendingen Tel. 07462 1531
Schiller Apotheke,
Hauptstraße 21, Aldingen Tel. 07424 84081

Sonntag, 06.03.2016, von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr

Kaufland Apotheke,
Stockacher Str. 146, Tuttlingen Tel. 07461 9654363
Untere Apotheke,
Hochbrücktorstr. 2; Rottweil Tel. 0741 7775
Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag / Sonntag 05.03. / 06.03.2016

Dr. med. vet. E. u. V. Heinemann,
Heinz-Mecherlein-Str. 8, Trossingen Tel. 07425/21081

Abfallkalender

BIOMÜLLTonne:	Mittwoch, 16.03.2016 beide Ortsteile
RESTMÜLLTonne:	Mittwoch, 23.03.2016 beide Ortsteile
WINDELTONNE: (Deckelfarbe orange)	Mittwoch, 09.03.2016 beide Ortsteile
WERTSTOFFTonne:	Montag, 14.03.2016 beide Ortsteile
PAPIERTonne:	Mittwoch, 09.03.2016 beide Ortsteile
SCHADSTOFFMOBIL:	Samstag, 12.03.2016 11.00 Uhr – 12.00 Uhr Feuerwehrmagazin Rietheim

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461 926-3400

Freizeiten 2016
JUNGSCHARCAMP IRNDORF
06.08. - 15.08.
9-13 Jahre

Leitung: Jacqueline Kläiber, Samuel Wilhelm, Manuel Messner, Jana Malfes und ein kompetentes Mitarbeiterteam
Kosten: € 170,- | Anzahlung: € 17,-
Anmeldung und Infos beim Bezirksjugendwerk TUI
Tel.: 07424 5227 | www.ape-bezirkul.de

Jugendwerk